

es Ihre Wohnung verlässt.

Für freundliches Entgegenkommen sprechen wir Ihnen **310**
zum voraus, auch im Namen der Familie des Künstlers, unseren
aufrichtigen Dank aus,
und begrüssen Sie in ausgezeichnete Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

A. W. W. W. W.

280

333

20. Januar 1967

Frau Wwe. Bally-Herzog, zurzeit bei Frau Matter-Bally,
Kölliken.

Sehr verehrte Frau,

Empfangen Sie unseren herzlichen Dank für Ihren Brief vom 15.
Januar mit der Zusage des Gemäldes

"Der Morgen" 1967

von Giovanni Giacometti für die durch das Zürcher Kunsthaus
vorbereitete Gedächtnisausstellung. Diese wird in den aller-
ersten Tagen Februar eröffnet werden. Die Mehrzahl der Bilder
ist entweder bereits im Zürcher Kunsthaus oder hierher unter-
wegs. Wir können uns aber einrichten, um Ihr Bild auch noch
Ende der kommenden Woche, das heisst am 25., 26. oder schliess-
lich 27. Januar entgegenzunehmen und in Katalog und Ausstellung
einzureihen. Vor der Absendung haben wir die Transportversiche-
rung Schönenwerd-Zürich abzuschliessen. Wir bitten Sie uns mit-
zuteilen, was für ein Versicherungswert für den "Morgen" ein-
zusetzen ist, und begrüssen Sie

mit wiederholtem Dank
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

A. W. W. W. W.